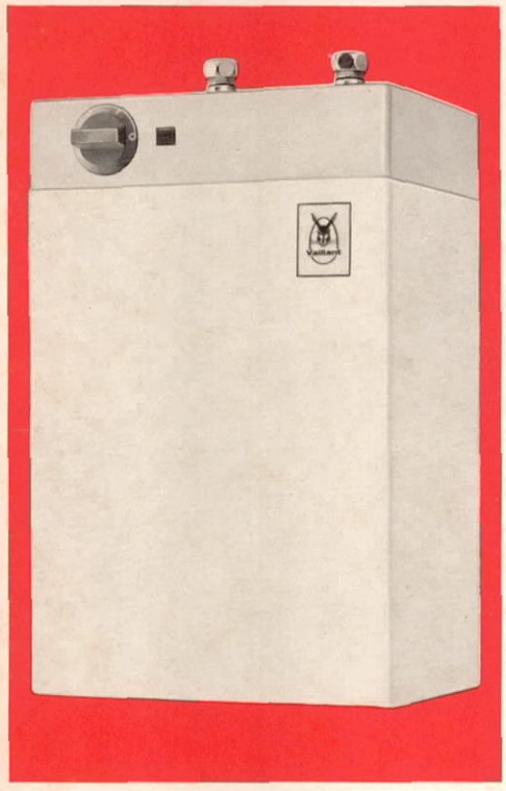
Vaillant

Installationsanleitung



5.7, 5.2

Vaillant Elektro-Heißwasserspeicher (offen)

VEN® 5/2
5 l Inhalt

VEN® 10
10 l Inhalt

VEN® 15
15 l Inhalt

spritzwassergeschützt
VDE-, Funkschutzzeichen

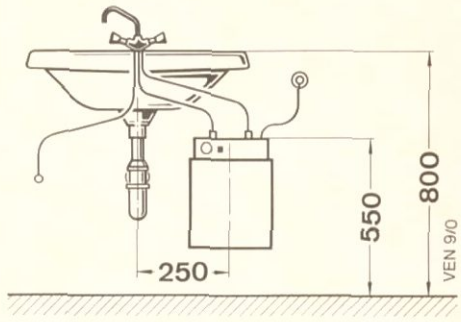
Garantie nur bei Installation durch konzessionierten Fachhandwerksbetrieb, der für die Beachtung der bestehenden Normen und Installationsvorschriften voll verantwortlich ist.

Wir bitten, diese Schrift dem Benutzer zur Aufbewahrung zu geben!

80 49 44 D02

Inhalt

		Seite
1	Anwendung und Funktion	2
2	Typenübersicht	2
3	Abmessungen	3
4	Wasserinstallation	4
5	Elektrischer Anschluß	5
6	Inbetriebnahme	6
7	Pflege und Wartung	7
8	Technische Angaben	8



1 Anwendung und Funktion

Die Vaillant Elektro-Heißwasserspeicher VEN 5/2 mit 5 Liter Inhalt und VEN 10 mit 10 Liter Inhalt eignen sich in ihrer platzsparenden und gefälligen Form besonders zur Heißwasserbereitung für das Waschbecken bzw. die Küchenspüle. Der VEN 15 kann auch eine Dusche versorgen. Ohne besonderen Umbau sind alle drei Gerätetypen für Über- oder Untertisch-Installation verwendbar.

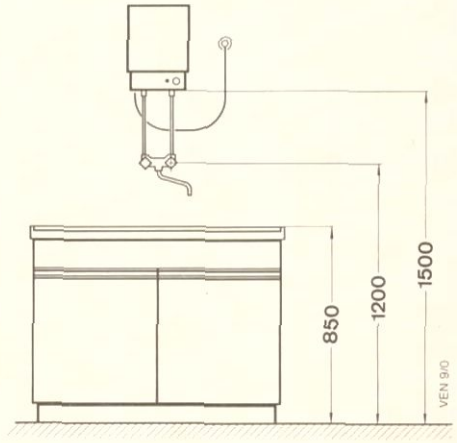


Abb. 1: Installationsbeispiele

2 Typenübersicht

Gerätetyp	Speicherinhalt	Leistungsaufnahme	Art.-No.
VEN 5/2	5 l	2 kW	5200
VEN 10	10 l	2 kW	5210
VEN 15	15 l	4 kW	5215

3 Abmessungen

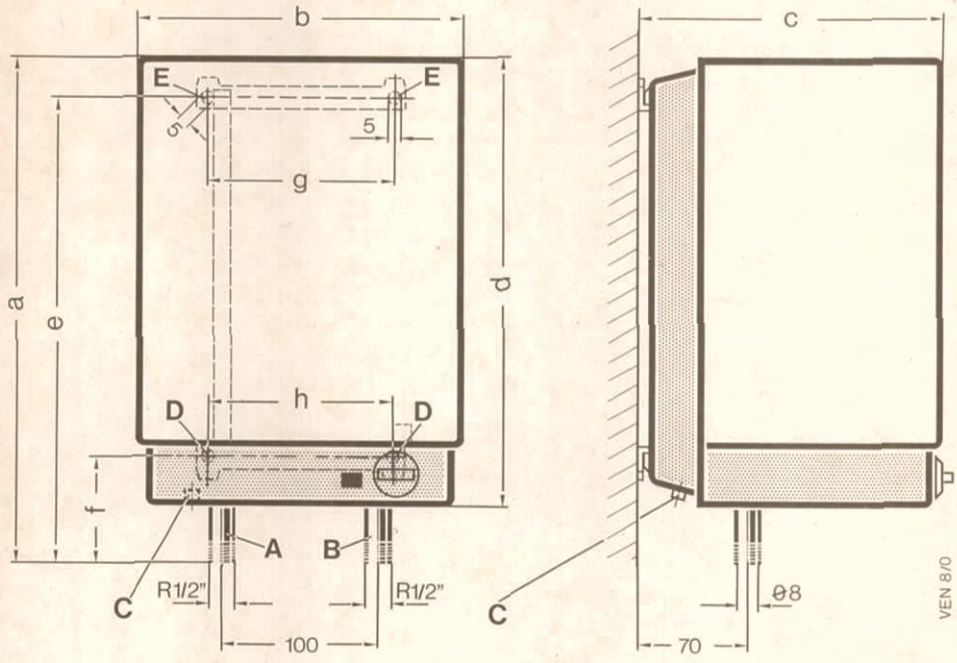


Abb. 2

A Wasseranschluß
Quetschverschraubung 8 mm ∅
B Wasseranschluß
Quetschverschraubung 8 mm ∅
C Kabeldurchführung bzw.
Kabelanschluß
D Halter bei Untertischmontage
E Halter bei Übertischmontage

Gerätetyp	a	b	c	d	e	f	g	h
VEN 5/2	385	240	175	350	310	110	140	140
VEN 10	465	280	230	430	390	110	190	190
VEN 15	535	330	260	500	460	110	190	190

4 Wasser-Installation

4.1 Befestigung an der Wand (Abb. 2)

Jedem Speicher ist ein Halter mit zwei dazu passenden Holzschrauben beigegeben. Dieser Halter wird unter Verwendung von Dübeln an der Wand befestigt. Hierzu dienen die beiden äußeren Bohrungen, während die mittlere als Hilfe zum Ausrichten und Abbohren des Halters auf Mitte gedacht ist.
Für eine solide Befestigung des Halters ist daher Sorge zu tragen. Die beiden Aufhängeöffnungen an der Unterseite des Halters (C bzw. D) ausstechen. Gerät einhängen. Die Anschlußmaße sind in der vorstehenden Abbildung und Tabelle zu entnehmen.

4.2 Firmenschild

Das Firmenschild steckt federnd im Gerätemantel. Bei Untertisch-Installation kann es abgezogen und, um 180° gedreht, eingerastet werden.

4.3 Anschluß an die Warmwasserleitung

Die Vaillant Elektro-Heißwasserspeicher VEN sind nur mit einer der nachstehend aufgeführten Armaturen zu installieren. Die Armaturen sind in der Preisliste VE „Vaillant-Elektrogeräte" abgebildet und beschrieben.

Bei Verwendung von Fremdarmaturen entfällt die Garantie bei Druckschäden. Bei einem Wasseranschlußdruck von über 5 atü am Einsatzort ist in die Kaltwasserzuleitung ein Druckminderungsventil einzubauen.

Vaillant Armaturen für Untertischmontage

Einloch-Mischbatterie
Best.-Nr. 0431

Einloch-Temperier-Mischbatterie
Best.-Nr. 0432

Zur Beachtung:
Vor der Montage der Mischbatterien, die den Armaturen beigefügte Einbauanweisung beachten.

Vaillant-Armaturen für Übertischmontage

Überlauf-Mischbatterie mit Schwenkauslauf
Best.Nr. 0436

2 Etagenrohre zum Austausch der Gerätetypen VEN 5 bzw. 5/1 gegen einen der neuen Speicher unter Beibehaltung der früher installierten Mischbatterie E 850 mit dem kleineren Stichmaß von 70 mm (neu 100 mm). Gleichzeitig auch für den Austausch der Mischbatterie bei Verbleiben früherer Speichertypen.

Überlauf-Brausebatterien wie 0437, jedoch anstelle des Schwenkauslaufes eine Handbrause mit Schlauch,
Best.-Nr. 0438

Überlauf-Temperier-Brausebatterie, mit Handbrause und Schlauch,
Best.-Nr. 0439

Höhenverstellbare Aufsteckvorrichtung, (Wandstange) für die Wandbefestigung der Handbrause aus Zubehör 438 bzw. 439,
Best.-Nr. 0456

Handbrausehalter mit höhenverstellbarer Aufsteckvorrichtung und 600 mm langer Wandstange,
Best.-Nr. 0456

Zur Beachtung:
Bei Montage der Zubehöre Best.-Nr. 436 bis 439 nur die den Armaturen beigefügten Überwurfmuttern verwenden.
Im Kaltwasserzulauf der Mischbatterien ist eine Drossel eingebaut, an der die Auslaufmenge eingestellt werden muß. Dadurch wird verhindert, daß beim Warmwasserzapfen ein zu hoher Staudruck im Speicher entsteht. Zur Einstellung sind Kalt- und Warmwasser-Zapfventile zu öffnen. Die Auslaufmenge beträgt beim VEN 5/2 etwa 5 l/min, bei VEN 10 etwa 10 l/min und beim VEN 15 etwa 12 l/min.
Warm- und Kaltwasseranschluß sind am Gerät durch Pfeile gekennzeichnet.
Bewegliche Absteckringe zeigen die je nach Über- oder Untertischinstallation

geltende Pfeile und Strömungsrichtungen. Der Kaltwasseranschluß befindet sich immer auf der rechten Seite, der Warmwasseranschluß links.

4.4 Füllen des Speichers

Nach der Montage ist der Speicher durch Öffnen des Warmwasserzapfventils bis zum Auslauf an der Armatur zu füllen. Erst danach darf das Gerät entsprechend den folgenden Hinweisen in Betrieb genommen werden.

5 Elektrischer Anschluß

Bei den Speichergrößen VEN 5/2 und VEN 10 mit einer Leistungsaufnahme von 2 kW erfolgt der elektrische Anschluß über das 60 cm lange Kabel an eine Schuko-Steckdose.

Der Speicher VEN 15 mit einer Leistungsaufnahme von 4 kW bedarf nach den VDE-Vorschriften eines festen Anschlusses an festverlegte Leitungen, die allpolig vom Netz getrennt werden können (z. B. durch Sicherungen). In der Schrägseite der Rückwand befindet sich im Bereich der Wasseranschlüsse eine Verschraubung durch die das 3-adrige Anschlußkabel zu den Klemmen im Innern des Speichers geführt wird (siehe Abbildung 2). Zum Kabelanschluß muß das graue Mantelteil nach vorn abgezogen werden. Hierzu sind lediglich die beiden Schlitzschrauben im Bereich der Wasseranschlüsse zu lösen. Die Anschlußklemmen tragen die Kennzeichnung R und Mp, die Schutzerde wird an die hierfür vorgesehene Erdungsschraube ⏚ angeschlossen.

Alle Speicher sind — wie aus dem Schaltplan Abb. 4 ersichtlich — mit einem Mikro-Sicherheitstemperaturbegrenzer ausgerüstet, der bei evtl. Defekt des Temperaturreglers Überhitzungsschäden ausschließt. Es handelt sich hierbei um eine Schmelzlotsicherung, die in einem Tauchrohr des Wasserbehälters eingeschoben ist und nach Abnahme des grauen Mantelteils ausgewechselt werden kann.

Schaltplan VEN 5, VEN 10

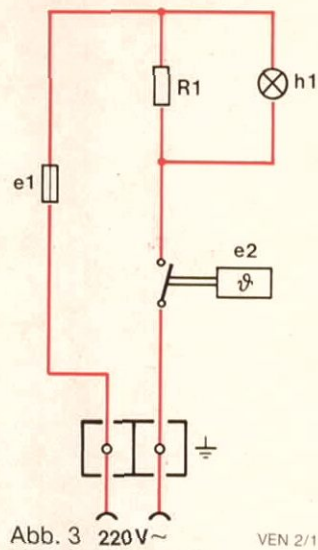
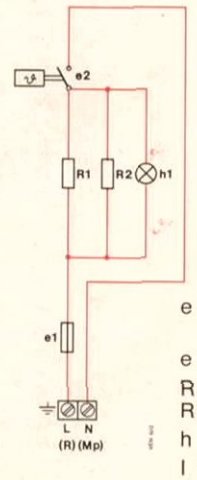


Abb. 3 VEN 2/1

Schaltplan VEN 15



e 1 Mikro-STB (Schmelzlotsicherung)
e 2 Temperaturregler
R 1, R 2 } Heizkörper
h 1 Glimmlampe
l 1 Klemmleiste
l 2, l 3 } Porzellanklemme

Abb. 4

Beim elektrischen Anschluß der Geräte sind die Bestimmungen des VDE sowie die örtlich geltenden Vorschriften zu beachten.

6 Inbetriebnahme

6.1 Einschalten

Den Dehgriff des Temperaturwählers (1) nach rechts drehen. Damit wird die Speicherheizung eingeschaltet. Die gewünschte Wassertemperatur läßt sich wie folgt stufenlos einstellen:

Stellung ●	Frostschutz
Stellung I	mittel
Stellung II	warm
Stellung ▲	etwa 60 °C
Stellung III	heiß, etwa 80 °C

Für den üblichen Warmwasserbedarf empfiehlt sich die Sparstellung (etwa 60 °C). Sie gewährleistet ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit im Sinne des Energieeinsparungsgesetzes (EnEG) und verzögert zudem bei stark kalkhaltigem Wasser die Kesselsteinbildung.

Der Temperaturregler hält die eingestellte Temperatur konstant — d. h. er schaltet die Heizung nach Erreichen der gewünschten Temperatur ab und wieder ein, wenn nach dem Zapfen oder einer längeren Betriebspause ein Temperaturabfall eingetreten ist. Während der Aufheizung leuchtet die rote Kontrollampe (2 in Abb. 5) auf.

6.2 Zur Beachtung:

Beim Aufheizen tropft infolge der Wärmeausdehnung warmes Wasser aus dem Schwenkauslauf bzw. dem Brausekopf der Mischbatterie. Dies ist nach dem Überlaufsystem der drucklosen Speicher ein durchaus normaler Vorgang, der sich nicht etwa durch festeres Andrehen der Zapfventile verhindern läßt.

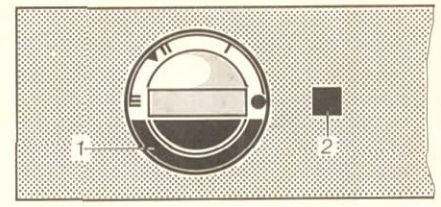


Abb. 5

6.3 Frostschutz

Die Vaillant Elektro-Heißwasserspeicher sind mit einer selbsttätig wirkenden Frostschutzsicherung ausgerüstet.
Auch wenn der Temperaturregler in Stellung ● steht, wird der Speicherinhalt bei kälteren Umgebungstemperaturen, wie sie im Winter in unbeheizten Räumen auftreten können, auf etwa 10 °C gehalten, um ein Einfrieren zu vermeiden. Deshalb darf bei Frostgefahr die Stromzufuhr zum Gerät nicht unterbrochen werden: Stecker nicht herausziehen und Sicherungen nicht hinausnehmen.

Während der kurzen Nachheizung leuchtet die rote Kontrollampe (2).

7 Pflege und Wartung

7.1 Pflege

Vaillant Speicher VEN brauchen so gut wie keine Pflege. Sämtliche Innenteile sind gegen Einflüsse von außen geschützt. Es genügt wenn der Außenmantel und die Chromteile ab und zu mit einem feuchten Tuch evtl. mit Seifenwasser gereinigt werden.

Sämtliche scheuernden und lösenden Reinigungsmittel (Scheuermittel aller Art, Benzin o. ä.) sind zu vermeiden, da sie die Ummantelung angreifen können.

Bei evtl. auftretenden Störungen ist die Zuhilfenahme des Fachmannes zu empfehlen. Sie garantiert eine fachgerechte Behandlung des Gerätes und schützt den Benutzer vor Schaden.

7.2 Wartung

Bei kalkhaltigem Leitungswasser setzt sich im Innern des Wasserbehälters nach längerem Gebrauch Kesselstein ab. Der Speicher muß dann von Zeit zu Zeit von einem Installateur nachgesehen werden um den Kesselsteinansatz zu entfernen. Über den Zeitpunkt dieser Kontrolle verständige man sich mit dem Fachmann, der den Speicher montiert hat.

Die Innenteile des Speichers sind, wie unter „Elektrischer Anschluß" beschrieben, nach Abnehmen des grauen Mantelteils zugänglich. Vorher ist das Gerät durch Herausziehen des Schukosteckers bzw. Herausdrehen der Sicherung vom elektrischen Netz zu trennen.

7.3 Die Entleerung bei Übertischinstallation

erfolgt durch Absperrung der Kaltwasserzuleitung, Abschrauben des Schwenkauslaufes und des Brauseschlauches an der Armatur sowie anschließendem Öffnen des Kalt- und Warmwasserventils.

Bei Armaturen mit festem Auslauf ist nach Absperrung der Kaltwasserzuleitung das Warmwasserzapfventil zu öffnen und die Verschraubung des Warmwasseranschlusses am Gerät zu lösen.

7.4 Die Entleerung bei Untertischinstallationen

erfolgt nach Absperrung der Kaltwasserzuleitung und Lösen des Kaltwasseranschlusses am Gerät mit Hilfe eines Kniesaugers.

7.5 Ersatzteile

Eine Aufstellung evtl. benötigter Ersatzteile enthalten die jeweils gültigen Ersatzteil-Kataloge. Auskünfte erteilen die Vaillant Vertriebsbüros oder Ihr Installateur.

8 Technische Angaben

Gerätetyp	VEN 5/2	VEN 10	VEN 15	
Netzspannung Wechselstrom	220	220	220	Volt
Leistungsaufnahme bei Nennspannung	2	2	4	kW
Wasserinhalt	5	10	15	l
Aufheizzeit für den Inhalt auf 80 °C ca.	13	26	20	min.
Höhe mit Anschlußstutzen	385	465	535	mm
Breite	240	280	330	mm
Tiefe	175	230	260	mm
Gewicht, gefüllt	9	16	23	kg

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

(Änderungen vorbehalten).

Joh. Vaillant GmbH u. Co
Postfach 10 10 20 · D-5630 Remscheid

Fernruf: (0 21 91) 36 81 – Fernschreiber: 08513-879 – Telegramm-Anschrift: Vaillant Remscheid
Printed in Germany – Imprimé en Allemagne – Vieljünger, Wermelskirchen 0782